

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

Handelsname:	Woody Pepper Amber Men 1217 Perfume Oil
Artikelnummer:	1217
UFI:	auf Anfrage
Produktart:	Duftölkombi (unverdünn) zur Verwendung in Parfümerie und kosmetischen Anwendungen.
Relevante Verwendungen:	Duftölkombi zur Verwendung in Parfümerie und kosmetischen Anwendungen.
Verwendungen, von denen abgeraten wird:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
Hersteller / Lieferant:	Phoenix Safety Consultants Private Limited Office 3046, 182 High Street North E6 2JA London UK
Auskunftgebender Bereich:	Abteilung Produktsicherheit
Notrufnummer:	Giftnotruf der Charité, Berlin: 030/19240 Giftinformationszentrum-Nord (Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein): 0551/19240 Während der Geschäftszeiten: +44 7346 009332

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

Einstufung des Gemischs: gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenpiktogramme:



Signalwort:

Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Iso E Super (CAS 54464-57-2)
Limonene (CAS 5989-27-5)
Linalyl Acetate (CAS 115-95-7)
Acetylcedrene (CAS 32388-55-9)
Citrus Limon Peel Oil (CAS 84929-31-7)
Hexamethylindanopyran (CAS 1222-05-5)
Citrus Aurantium Peel Oil (CAS 8028-48-6)
Linalool (CAS 78-70-6)
Pinene (CAS 80-56-8)
Pogostemon Cablin Oil (CAS 8014-09-3)
Citral (CAS 5392-40-5)
Amyl Salicylate (CAS 2050-08-0)
Coumarin (CAS 91-64-5)
Terpineol (CAS 8000-41-7)
Terpinolene (CAS 586-62-9)
Alpha-Isomethyl Ionone (CAS 127-51-5)
Hexyl Cinnamal (CAS 101-86-0)
Geranyl Acetate (CAS 105-87-3)
Geraniol (CAS 106-24-1)

Beta-Caryophyllene (CAS 87-44-5)

Gefahrenhinweise (H-Sätze):

- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise (P-Sätze):

- P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.
- P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
- P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
- P321 Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).
- P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.
- P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
- P405 Unter Verschluss aufbewahren.
- P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/internationalen Vorschriften.

Sonstige Gefahren: PBT: Nicht anwendbar. vPvB: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

CAS	Bezeichnung	Konzentration	Einstufung / H-Sätze
54464-57-2	ISO E Super	> 2,5 – "d 5,0 %	Aquatic Chronic 1, H410; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317
8008-56-8	CITRUS LIMONUM	> 1,0 – "d 2,5 %	Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317
70955-71-4	SANDELA 85%/IPM	> 2,5 – "d 1,0 %	Repr. 2, H361; Aquatic Chronic 2, H411
1222-05-5	Galaxolid	> 2,5 – "d 1,0 %	Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410
1506-02-1	Tonalide (7-Acetyl-1,1,3,4,4,6-Hexamethyltetraline)	> 2,5 – "d 1,0 %	Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Acute Tox. 4, H302
32388-55-9	Methylcedrylacetone	> 2,5 – "d 1,0 %	Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Skin Sens. 1, H317
115-95-7	Linalylacetat	> 2,5 – "d 1,0 %	Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317
63500-71-0	Florosa / Florol	> 2,5 – "d 1,0 %	Eye Irrit. 2, H319
5989-27-5	(R)-(+)-Limonen	> 2,5 – "d 1,0 %	Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Acute 1, H400; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1B, H317; Aquatic Chronic 3, H412
18479-58-8	Dihydromyrcenol	> 2,5 – "d 1,0 %	Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336

Handelsname: Woody Pepper Amber Men 1217 Perfume Oil

25265-71-8	Dipropylenglycol	> 2,5 – "d 10 %	–
8008-26-2	Limetten Oel	"e 1 – < 2,5 %	Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317
8014-09-3	pogostemon cablin oil	"e 1 – < 2,5 %	Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317
8028-48-6	CITRUS DULCIS	"e 1 – < 2,5 %	Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1B, H317
78-70-6	Linalool	"e 1 – < 2,5 %	Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1B, H317
91-64-5	Cumarin	"e 1 – < 2,5 %	Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. 1, H317; Aquatic Chronic 3, H412
2050-08-0	Amylsalicylat	"e 1 – < 2,5 %	Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Acute Tox. 4, H302
99-85-4	Terpinen Gamma FCC	"e 1 – < 2,5 %	Flam. Liq. 3, H226; Repr. 2, H361; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411
111-80-8	Methyloctincarbonat	"e 0,1 – < 1 %	Aquatic Acute 1, H400; Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317; Aquatic Chronic 3, H412
18172-67-3	d,l-B-Pinen	"e 0,1 – < 1 %	Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317
101-86-0	Hexylzimtaldehyd Alpha	"e 0,1 – < 1 %	Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Sens. 1, H317
6658-48-6	Silvial	"e 0,1 – < 1 %	Repr. 2, H361; Skin Sens. 1, H317
5392-40-5	Citral	"e 0,1 – < 1 %	Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317
105-87-3	Geranylacetat	"e 0,1 – < 1 %	Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317; Aquatic Chronic 3, H412
97-54-1	Isoeugenol	<0,1%	Skin Sens. 1A, H317

Die Volltexte der oben angegebenen H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen:	Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
Nach Hautkontakt:	Verunreinigte Kleidung sofort entfernen. Haut gründlich mit Wasser und Seife reinigen.
Nach Augenkontakt:	Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
Nach Verschlucken:	Mund ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.
Wichtigste Symptome:	Mögliche Symptome: Augenreizung, Hautrötung, allergische Reaktion bei sensibilisierten Personen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:	CO ₂ , Trockenpulver, alkoholbeständiger Schaum. Kein direkter Wasserstrahl.
Ungeeignete Löschmittel:	Vollstrahl Wasser (Gefahr der Brandausbreitung).
Besondere Gefahren:	Dämpfe können bei erhöhter Temperatur explosionsfähige Gemische mit Luft bilden.

Flammpunkt:71 °C

Besondere Schutzausrüstung:Umluftunabhängiges Atemschutzgerät (EN 137). Bei Großbränden Vollschutzanzug tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene VorsichtsmaßnahmenFür ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen entfernen. Schutzausrüstung gemäß Abschnitt 8 tragen.

Umweltschutzmaßnahmen:Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Eindringen zuständige Behörden benachrichtigen.

Rückhaltung / Reinigung:Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. In geeigneten Behältern sammeln und gemäß Abschnitt 13 entsorgen.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Handhabung:Für gute Belüftung sorgen. Von Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Lagerung:Kühl, trocken und lichtgeschützt lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Lagerklasse 10.

Spezifische Endanwendung:Duftölkombi für Parfümerie- und Kosmetikanwendungen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Expositionsgrenzwerte:Keine spezifischen AGW für Duftkomponenten definiert. Siehe SDB der Einzelbestandteile.

Augenschutz:Dichtschießende Schutzbrille (EN 166).

Handschutz:Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374). Material: Nitrilkautschuk, Durchbruchzeit > 480 min.

Atemschutz:Bei kurzer oder geringer Exposition: Filtergerät Typ A (EN 14387). Bei intensiver Exposition: umluftunabhängiges Atemschutzgerät.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Eigenschaft	Wert
Aggregatzustand:	Flüssig
Farbe:	Produktspezifisch (gelblich-braun)
Geruch:	Charakteristisch, produktspezifisch
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.
Schmelzpunkt:	Nicht bestimmt.
Siedepunkt:	Nicht bestimmt.
Flammpunkt:	71 °C
Zündtemperatur:	Nicht bestimmt.
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
pH-Wert:	Nicht bestimmt.
Viskosität:	Nicht bestimmt.
Löslichkeit in Wasser:	Vollständig mischbar.
Verteilungskoeffizient:	Nicht bestimmt.
Dampfdruck:	Nicht bestimmt.
Dichte bei 20 °C:	0,948–0,96 g/cm³

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

Reaktivität:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
Chemische Stabilität:	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung und Lagerung.
Gefährliche Reaktionen:	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
Zu vermeidende Bedingungen:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
Unverträgliche Materialien:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Akute Toxizität:	Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	Verursacht Hautreizungen.
Schwere Augenschädigung/-reizung:	Verursacht schwere Augenreizung.
Sensibilisierung:	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Keimzellmutagenität:	Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Karzinogenität:	Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Reproduktionstoxizität:	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
STOT einmalige Exposition:	Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
STOT wiederholte Exposition:	Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Aspirationsgefahr:	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Toxizität:	Giftig für Wasserorganismen (basierend auf Komponentendaten). Siehe Einstufungen in Abschnitt 3.
Persistenz / Abbaubarkeit:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
Bioakkumulationspotenzial:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
Mobilität im Boden:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
PBT / vPvB Bewertung:	PBT: Nicht anwendbar. vPvB: Nicht anwendbar.
Andere schädliche Wirkungen:	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Unverdünntes Produkt nicht in Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Abfallbehandlung:	Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Europäischer Abfallschlüssel:	HP4 reizend – Hautreizung und Augenschäden. HP14 ökotoxisch.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

UN-Nummer:	UN 3082
Offizielle UN-Versandbezeichnung:	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Duftkomposition)
Transportgefahrenklasse:	9 – Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
Verpackungsgruppe:	III
Umweltgefahren:	Meeresschadstoff – Ja
Besondere Vorsichtsmaßnahmen:	Vor Wärmequellen schützen. Während des Transports für ausreichende Belüftung sorgen.
Hinweis:	Dieses SDB bezieht sich ausschließlich auf die Duftölkombi.

Transportregelung	Wert
Begrenzte Mengen (LQ)	5 L
Freigestellte Mengen (EQ)	Code: E1
Max. Nettomenge je Innenverpackung	30 ml
Max. Nettomenge je Außenverpackung	1000 ml

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
- Verordnung (EU) 2020/878 (SDB-Format)
- Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 (EU-Kosmetikverordnung)
- IFRA Code of Practice, 51. Änderung
- Verordnung (EU) 2023/1545 (Allergenkennzeichnung)
- Richtlinie 2012/18/EU (Seveso III)

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Ausstellungsdatum: 2.10.2026

Die Angaben basieren auf dem derzeitigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.

Volltexte der in Abschnitt 3 referenzierten H-Sätze:

- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Abkürzungen und Akronyme:

- ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
- IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
- IATA: International Air Transport Association
- GHS: Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
- EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
- CAS: Chemical Abstracts Service
- LC50: Letale Konzentration, 50 Prozent
- LD50: Letale Dosis, 50 Prozent
- PBT: Persistent, bioakkumulierend und toxisch
- vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierend